

Die Frau von Heute

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Es gibt Senf
und Senf!*

Thomy's Senf aber ist der Feinste,
nie fad, aber auch nicht zu stark.
Er ist eine glückliche dosierte Würze,
die den verwöhntesten Gaumen er-
freut.

Thomy's Senf in Tuben
die saubere Packung.

Wenige Tropfen MAGNESIUM SIEGFRIED

morgens eingenommen, erhält Sie auch
bei anstrengendster Tagesarbeit frisch
und unermüdet. Ja, noch mehr: Mag-
nesium Siegfried ist nach dem Urteil
ärztlicher Autoritäten ein erstaunlich wir-
kendes Mittel bei Alterserscheinungen,
Drüsenleiden, Flechten, Juckreiz, Asthma,
Gallenleiden, Krebs. Bessere Verdauung
und vermehrte Arbeitsfähigkeit stellen
sich ein.
Preis der Flasche Fr. 3.—, erhältlich in
allen Apotheken.

L. Siegfried, Apotheker, Telefon 26, Flawil (St. G.)



*Was
denkst du!...
E. Bernina will's
kei ander!*

Bernina

Schweizer Nähmaschine
mit vielen praktischen Vorteilen
BRÜSCH & CO., ST. GALLEN

Melabon
das Mittel gegen
Nervenschmerzen
zu Fr. 2.50 in allen Apotheken

Brustheil-Tabletten
von
Dr. med. Auf der Maur
bestes Mittel gegen
Husten
und
Katarrh
überall
erhältlich

Die Frau

Liebe Frauen ihr seid eitel

Von der Zehe bis zum Scheitel,
Und spaziert ihr durch die Gassen
Wollt ihr euch bewundern lassen.
Warum seid ihr nicht bereit,
Wenn's gefriert, nordwindet, schneit,
Euch zu kleiden warm und wollig
Um zu wirken weich und mollig?

Nein, man sieht es zur Genüge,
Starr, verzerrt, entstellt die Züge,
Weil der Körper ausgefroren
Alle Wärme hat verloren.
Sei dann Hut, Strumpf, Schuh, Gewand
Noch so chic und elegant -
Fehlt die frische Lebenswärme,
Weil man friert bis ins Gedärme.
Selbst das nettste Frauenzimmer
Hat von Schönheit keinen Schimmer.

Pelzumrahmt, in warmer Hülle,
Selbst bei etwas Leibesfülle
Wirkt ihr, wenn auch nicht so schlank,
Doch nicht hässlich, schrumpelig, krank,
Sondern strahlt bei Kält' und Frost
Froh dem Mann als Augentrost.

Nepomuk.

Ein Filmstar feiert 25. Geburtstag

Die Filmzeitung:

In der kommenden Woche feiert Dolly
Pips, der reizende Lustspielstar, seinen
25. Geburtstag. Wir bringen im Bilde
die Sekretärin der Künstlerin bei der
Sichtung der Gratulationspost. Wenn die
Filmstare feiern, haben die Briefträger
zu tun!

Der Gatte:

Man altert rasch an der Seite einer
berühmten Frau. Als wir heirateten, wa-
ren wir beide gleich jung, plötzlich war
Dolly um zehn Jahre jünger, jetzt bin
ich schon um zwanzig älter als sie, in
zehn Jahren werde ich als Grosspa-
patsch neben ihr erscheinen.

Das Kind:

25 — 14 = 11. Da ist also Mutti schon
mit 11 Jahren Mama geworden.

Die Kollegin:

Wann sie zum Tonfilm kam? Nach-
dem sie sich beim stummen jahrelang
erfolglos die Füsse abgerannt hatte.

Der Partner:

Sie ist zwar keine gute Sängerin, auch
keine gute Tänzerin, aber eine gute
Dreissigerin ist sie bestimmt.

Der Kontrakt:

Habt Ihr gehört, die Flix-Flax-Gesell-
schaft soll sie auf weitere 25 Jahre für
das Rollenfach der Zwanzigjährigen ver-
pflichtet haben.

Die Krise:

Jetzt kommen die zehn gefährlichen
Jahre der Frau für sie. Die zwischen
25 und 26.

Die Anekdote:

In Zürich wollte sich Dolly den Film
«Der süsse Fratz», in dem sie bekannt-
lich die Hauptrolle spielt, incognito an-
sehen, doch bekam sie keinen Platz.
«Bedaure», sagte der Portier, «Jugend-
liche haben keinen Zutritt!»

Dolly Pips:

Bin ich wirklich schon 25?

Heinz Scharpf

Dame, Ski und Wecker

Eben widmete ich der «Seite der
Frau» meine genieserische Aufmerk-
samkeit. Eine überschwengliche Begrüs-
sung am Nebentisch liess alle aufblicken.
Zwei Damen schienen sich Stelldichein
gegeben zu haben. Für sie eine Selbst-
verständlichkeit, dass sich das ganze
Café dafür interessierte. Wenigstens ta-
ten sie so. Umständlich wurde Platz ge-
nommen. Die Unterhaltung wurde wei-
tergeführt, wohlverstanden keinen Ton
leiser. Die Damen waren wirklich «der-
nier cri». Natürlich sprachen sie vom
Skifahren. «Oh nein, ich bin nicht ge-
wesen», lautsprecherte die eine. «Denk
Dir, ich hatte alles parat. Sogar die Skis
gewachst. (Vor der viertelstündigen Ab-
handlung über Skiwachs verschone ich
Sie!) Dann, stell Dir vor, der Wecker

Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames
Kräftigungsmittel der Sexualsphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und
Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstren-
gungen, Excesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten **Regenerationspillen**
Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nach-
haltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Ver-
sand durch den Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER, Paradiesvogel-Apothke,
ZÜRICH 1, Limmatquai 110.

Verlangen Sie Gratisprospekt.

von heute

ging nicht ab. Erst um 10 Uhr bin ich erwacht. Die Wut die ich hatte. Den ganzen Tag hätte ich heulen können.» In diesem Moment kam Freundin No. 3 angerückt. Das gleiche Schauspiel wiederholte sich. Die Skigeschichte wurde wieder aufgetischt vom «Denk Dir nur» bis zum «heulen können». Kaum war sie fertig, als alle Drei aufblickten. Freundin No. 4 erschien. — Beim «Denk Dir nur» nahm ich Hut und Mantel und verliess das Lokal. Ich hatte die eine und einzige Sehnsucht nach richtigem Tauwetter.

Diesen Damen ins Tagebuch: «Wenn nichts ihr Leben ausfüllt, füllen sie es mit nichts aus.» Tida apa.

Neue Mode

Wie jeder weiss, hat man in Italien ein chemisches Verfahren herausgeknobelt, nach welchem man aus Milch Wolle herstellen kann. Weil nun der Käse hauptsächlich aus Milch hergestellt wird, schlage ich vor, dass unsere Chemiker sich dem Problem nahen mö-

gen, aus Käse ebenfalls Wolle zu bereiten. Stell dir nur vor, welch einheimisch patriotischer Anblick es wäre, ein Paar schöne Frauenbeine, je mit einem halben Pfund Emmentalerstrümpfe bekleidet. Und die Löcher kämen dann später von selbst. Ricco St. Valentino (... so Emmentaler-Socken trage ich schon längst! - Der Setzer.)

Das kluge Kind

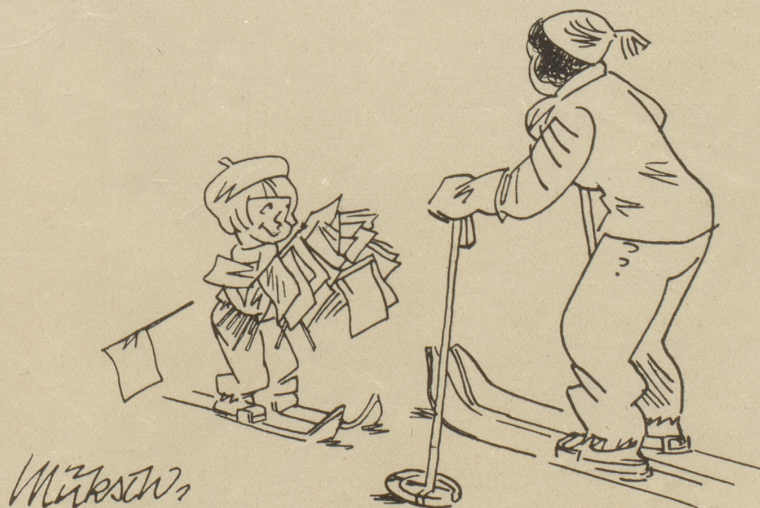
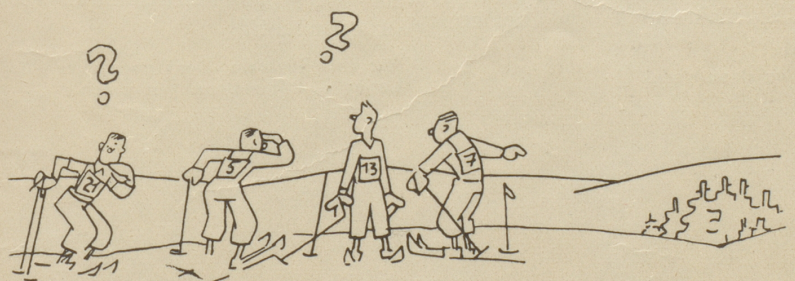
Fragt mich da vor einigen Tagen mein kleiner Bub allen Ernstes:

«Du Vati, warum müend im Dütsche usse alli Lüt in Staatsstellig rein narrisch sy?» Kuk

Aus der Schule

Im Aufsatz schwärmt ein Mädchen von den Neujahrs«merängen». Es soll im Rechtschreibbüchlein den Fehler suchen.

Anderntags: «I weiss itz, wi-me Meränge schribt» und weist einen Artikel vom 23. XII. 35 aus dem «Bund» vor, betitelt: Die Meerengen-Frage. Haleu



„Muetti, diä Fähnli han i alli gfunde!“



Prämienobligationen

kontrollieren gewissenhaft
Kilchenmann & Finger, Bern
Monbijoustrasse 29

An- und Verkauf von Prämienobligationen
Verlangen Sie unser Verlosungsblatt

GROSSE VIII ASCOOP LOTTERIE

für eine Pensionskasse Schweiz. Privatbahnen, u. a.

Haupttreffer:

Fr. **200'000**
100'000 · 50'000
25'000 · 10'000

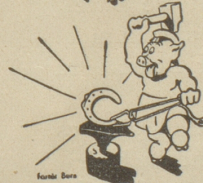
etc. total **44,000** Treffer im Werte von **Fr. 1,100,000**;

amtl. bew. in den Kantonen Genf, Tessin, Schaffhausen, Baselstadt, St. Gallen

Lospreis Fr. 5.—. In 10 Losen mindestens ein Treffer (Fr. 10.— bis 200,000).

Sofort bestellen bei der ASCOOP, Bern, Laupenstr. 9, Postcheck III 8386. Rückporto 40 Cts.; Ziehungsliste 30 Cts. Diskreter Versand mit Einschreibebrief.

GROSSE VIII ASCOOP LOTTERIE
Die Glücksschmiede!



Keine ASCOOP-Lose kaufen, heisst dem Glück davon zu laufen!

Bei Rheuma



Gicht, Ischias, Erkältungskrankheiten hat sich Togonal hervorragend bewährt. Über 6000 schriftliche Ärzte-Gutachten. Alle Urteile stimmen darin überein, daß Togonal ein rasch wirkendes, schmerzstillendes Heilmittel ist. Ein Versuch überzeugt!

Preis: Fr. 1.60
In allen Apotheken

Togonal